

Anmeldung

Landwirtschaftskammer NRW Gartenbauzentrum MS-Wolbeck

Berufliche Weiterbildung
Ansprechpartner: Marc Brockmann
Münsterstraße 62-68 · 48167 Münster

Fon: +49 2506 309-128

Fax: +49 2506 309-133

eMail: seminare-wolbeck@lwk.nrw.de

Hiermit melde ich mich verbindlich zum
folgenden Kurstermin an:

A	B	C
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Firmenstempel oder Anschrift:

Teilnehmer:

Kurs	Modul	Termine 2012	Ort
A MS-G01002	I	27. – 29. Februar	Münster
	II	06. – 07. März	Münster
	III	27. – 29. März	Tecklenburg
	IV	17. – 18. April	Tecklenburg
	Prüfung	26. April	Münster

71 Teamleiter der Niedersächsischen Straßenbauverwaltung werden im Frühjahr/Sommer 2012 zu LWK-Zertifizierten Baumkontrolleuren ausgebildet. Wir freuen uns, Ihnen dennoch drei offene Kurse in diesem Jahr anbieten zu können.

B KAW-G01002	I	03. – 05. September	Köln
	II	17. – 18. September	Köln
	III	25. – 27. September	Köln
	IV	22. – 23. Oktober	Köln
	Prüfung	08. November	Münster
C MS-G01102	I	24. – 26. September	Münster
	II	01. – 02. Oktober	Münster
	III	24. – 26. Oktober	Tecklenburg
	IV	06. – 07. November	Tecklenburg
	Prüfung	15. November	Münster

Gebühren:

Die Seminargebühren liegen bei 1.500,- €, ggf. reduziert um einen Förderanteil.

Die Prüfung findet nach der Prüfungsordnung der Landwirtschaftskammer NRW in Münster statt, Prüfungsgebühr: 200,- €.

Fördermöglichkeiten:

- ▶ Bildungsprämie (www.bildungspraemie.info), bis zu 500,- €
 - ▶ Bildungsscheck NRW (www.bildungsscheck.de), bis zu 500,- €
 - ▶ IWiN (www.iwin-niedersachsen.de), individueller Anteil
- Mitglieder der Landesverbände GaLaBau NRW und Niedersachsen/Bremen erhalten 10% Rabatt auf die Seminargebühr.

Teilnahmevoraussetzungen:

- ▶ Eine mit Erfolg abgeschlossene Ausbildung im Agrarberuf oder Vergleichbares
- ▶ Ein Jahr Berufspraxis in der Baumpflege oder -kontrolle.



LWK-Zertifizierte/r Baumkontrolleur/in

auf Grundlage der
FLL-Baumkontrollrichtlinie

zur Überprüfung der Verkehrssicherheit
von Bäumen

Baumprüfung mit sicherem Blick

Erfolgreiche Absolventen ...

- ... vermeiden kostenaufwändige Fehleinschätzungen bei der Beurteilung von Bäumen,
- ... sind für verantwortungsvolle Entscheidungen optimal qualifiziert und
- ... sparen hohe Fällkosten und unnötige Sicherungsmaßnahmen



Das öffentlich-rechtliche Zertifikat der Landwirtschaftskammer NRW bereitet in 10 Tagen gezielt auf die Tätigkeit als verantwortungsvolle/r LWK-Zertifizierte/n Baumkontrolleur/in vor. Es hebt sich bewusst vom Standard anderer Zertifizierungen ab. Die hohen Standards dieses Premiumkurses werden erzielt durch:

- ein **qualifiziertes Team von Referenten**. Alle sind öffentlich bestellte und vereidigte Baumsachverständige und setzen sich täglich aktiv mit der Baumpflege und mit den in diesem Zusammenhang bedeutsamen Rechtsfragen auseinander. Außerdem sind sie in Lehre und Forschung tätig.
- eine **umfangreiche Wissensvermittlung** aus einem langjährigen Erfahrungsschatz.
- den **vorrangigen Praxisanteil**. Die Teilnehmer können das erlernte Wissen sofort praxisgerecht umsetzen und die Baumkontrollen gemeinsam mit den Referenten ausführlich besprechen.
- **kleine Gruppen** von maximal 15 Teilnehmern. So wird eine ganz persönliche Förderung ermöglicht.
- **nachhaltige Sicherung** des Qualitätsstandards über Rezertifizierung nach 5 Jahren.

Programm

Modul 1: Schritte einer fachgerechten Baumkontrolle

Referent: Thomas Ludwig, vegetus

Ort: Gartenbauzentrum Münster-Wolbeck

- die Abschottung – das Lebenselixier der Bäume
- Spannung im Baum – der Holzaufbau und seine Folgen
- ein Hauen und Stechen – holzersetzende Pilze contra Baum
- Welcher Baum ist das? – die 1. Erkenntnis bei der Baumkontrolle
- den Bäumen auf die Füße geschaut – Faszination Baumwurzel
- Praxis

Modul 2: Rechtliche Grundlagen

Referenten: Marko Wäldchen/Marc Wilde, DAS BAUMZENTRUM

Ort: Gartenbauzentrum Münster-Wolbeck

- Verkehrssicherungspflicht und FLL-Baumkontrollrichtlinie
- Rechtsprechung zur Verkehrssicherungspflicht
- Art und Umfang der Baumkontrollen aus rechtlicher Sicht
- Haftungsfragen
- Rechtsfragen aus der Praxis

Modul 3: Bedeutung von Schadsymptomen für die Verkehrssicherheit

Referenten: Marko Wäldchen/Marc Wilde, DAS BAUMZENTRUM

Ort: Tecklenburg

- Vitalitätsbewertung im Rahmen der Baumkontrolle
- Baumartspezifische Merkmale
- Bedeutung von Wuchsanomalien und Schadsymptomen
- Spannungsgesteuerte Verteilung der Dickenzuwächse
- Stabile, potentiell instabile und instabile Zwiesel
- Biotische und abiotische Schäden
- Praxis

Modul 4: Maßnahmen zur Herstellung der Verkehrssicherheit

Referenten: Marko Wäldchen/Marc Wilde, DAS BAUMZENTRUM

Ort: Tecklenburg

- Erfassungsmethoden
- ZTV - Baumpflege
- Baumpflegerische Lösungen zur Herstellung der Verkehrssicherheit
- Dynamische und statische Kronensicherungen.
- Auffang Sicherungen Mindestbruchlasten der Systeme
- Praxis Praxis Praxis

Abschlussübungen zur Vorbereitung auf die Prüfung

Prüfung: im Gartenbauzentrum Münster-Wolbeck durch Prüfer der **Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen** sowie Ausbilder des **BAUMZENTRUMS** und **vegetus**.

Referenten



Thomas Ludwig

vegetus /
Ausbilden direkt am Baum

Öffentlich bestellter
und vereidigter
Baumsachverständiger



Marko Wäldchen
DAS BAUMZENTRUM

Öffentlich bestellter
und vereidigter
Baumsachverständiger



Marc Wilde
DAS BAUMZENTRUM

Öffentlich bestellter
und vereidigter
Baumsachverständiger